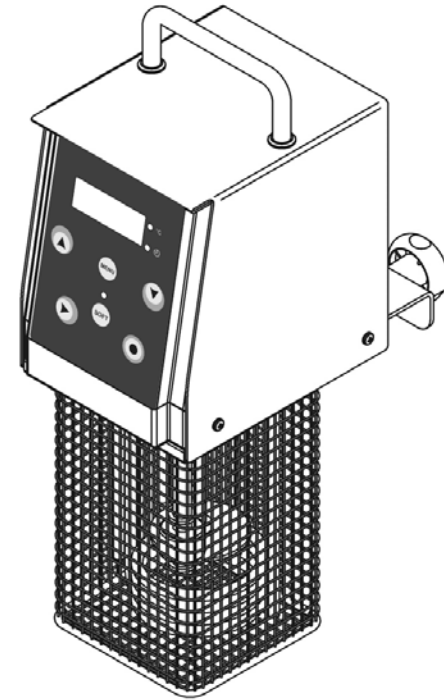


**KUNDENDIENST  
AUTORISIERTER FACHHÄNDLER**

# Softcooker Gourmet



Softcooker Aug. 02/2010

## **TEIL 8 - AUSMUSTERUNG**

### **8.1 - AUSSERBETRIEBSETZUNG**

Sollten Sie sich entscheiden, das Gerät außer Betrieb zu setzen, vergewissern Sie sich, dass es durch niemanden mehr benutzt werden kann:  
**Trennen Sie die Elektrokabel ab.**

### **8.2 - ENTSORGUNG**

Nach Außerbetriebnahme kann das Gerät problemlos entsorgt werden. Wenden Sie sich zur Entsorgung des Geräts an einen der zuständigen Entsorgungsbetriebe, entsprechend der in den diversen Bauteilen verwendeten Materialien.

### **8.3 - WEEE Elektro- und Elektronik-Altgeräte**



**Gemäß Art. 13 der Rechtsverordnung Nr. 151 „Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG zur Reduzierung der Verwendung von Schadstoffen in elektrischen und elektronischen Geräten, sowie zur Abfallentsorgung“ vom 25. Juli 2005 [gilt in Italien]:**

*Das auf dem Gerät oder der Verpackung angebrachte Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Nutzlebensdauer von anderen Abfällen getrennt entsorgt werden muss.*

*Die getrennte Sammlung am Ende der Lebensdauer dieses Geräts wird durch den Hersteller organisiert und durchgeführt. Der Verbraucher muss sich zur Entsorgung dieses Geräts an den Hersteller wenden und das Verfahren einhalten, das dieser zur getrennten Sammlung der Altgeräte eingerichtet hat.*

*Die getrennte Sammlung des Geräts und die spätere Weitergabe zum Recycling, zur Aufbereitung und umweltschonenden Entsorgung trägt zur Vermeidung möglicher schädlicher Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit bei und fördert die Wiederverwertung und/oder das Recycling der Bestandteile des Geräts.*

*Bei widerrechtlicher Entsorgung des Produkts durch den Besitzer kommen die in den geltenden Rechtsvorschriften vorgesehenen Verwaltungsstrafen zur Anwendung.*

## TEIL 6 - REINIGUNG DES GERÄTES

**ACHTUNG!** Vor jeder Reinigungsarbeit ist der Stecker aus der Steckdose zu ziehen, um das Gerät vollständig vom Rest der Anlage zu trennen.

### 6.1 - ALLGEMEINES

- Das Gerät ist mit normalen Reinigern bei Raumtemperatur mit einem getränkten Lappen abzuwischen.
- Alle Teile des Gerätes, die mit dem Produkt in Berührung kommen, sind sorgfältig zu reinigen.
- Es dürfen keine Hochdruckreiniger oder Wasserstrahlen unter Druck verwendet werden.
- Es dürfen keine Werkzeuge, Scheuerbürsten oder anderes verwendet werden, was die Oberfläche des Geräts beschädigen kann.
- Keines der Einzelteile des Geräts in die Geschirrspülmaschine geben.

### 6.2 - INSTANDHALTUNG DES HEIZELEMENTES

Um das Heizelement und alle Teile, die in Wasser eingetaucht werden, vor Kalkablagerungen zu schützen, wird empfohlen, dem Wasser im Badgefäß bei jedem Betriebsgang Essig zuzugeben.

## TEIL 7 - WARTUNG

### 7.1 - ALLGEMEINES

Vor Ausführung von Wartungsarbeiten ist stets der Stecker aus der Steckdose zu ziehen, um das Gerät vollständig vom Rest der Anlage zu trennen.

### 7.2 - NETZKABEL

Zustand des Kabels regelmäßig auf Abnutzung und Beschädigungen kontrollieren und dieses gegebenenfalls durch den KUNDENDIENST austauschen lassen.

## VORWORT

- Die vorliegende Anleitung wurde verfasst, um dem Kunden alle Informationen zum Gerät und zu den darauf angewandten Vorschriften sowie Anweisungen zu Gebrauch und Wartung zu geben, um das Gerät auf optimale Weise einzusetzen und seine Funktionsfähigkeit lange zu erhalten.
- Diese Anleitung ist den Personen auszuhändigen, die mit dem Gebrauch des Geräts und seiner regelmäßigen Wartung beauftragt sind.

## INHALTSÜBERSICHT

<b>TEIL 1 - INFORMATIONEN ZUM GERÄT</b>	5
1.1 - SICHERHEITSHINWEISE	
1.2 - AM GERÄT INSTALLIERTE SICHERHEITSEINRICHTUNGEN	
1.3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS	
1.3.1 - Allgemeine Beschreibung	
1.3.2 - Konstruktive Eigenschaften	
1.3.3 - Aufbau des Geräts	
1.4 - Bestimmungsgemäßer Gebrauch	
1.5 - Unzulässiger Gebrauch	
1.6 - Gerätekenndaten	
1.7 - Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen	
1.8 - Aufbau des Geräts	
<b>TEIL 2 - TECHNISCHE DATEN</b>	9
2.1 - ABMESSUNGEN, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN...	
<b>TEIL 3 - EMPFANG DES GERÄTS</b>	10
3.1 - VERSAND DES GERÄTS	
3.2 - KONTROLLE DES FRACHTSTÜCKS BEIM EMPFANG	
3.3 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG	
<b>TEIL 4 - INSTALLATION</b>	11
4.1 - AUFSTELLUNG DES GERÄTS	
4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	
4.3 - SCHALTPLAN	
<b>TEIL 5 - BEDIENUNG DES GERÄTS</b>	12
5.1 - BEDIENELEMENTE	
<b>TEIL 6 - REINIGUNG DES GERÄTES</b>	14
6.1 - ALLGEMEINES	
6.2 - INSTANDHALTUNG DES HEIZELEMENTES	

## TEIL 7 - WARTUNG

- 7.1 - ALLGEMEINES
- 7.2 - NETZKABEL



14


## TEIL 8 - AUSMUSTERUNG

- 8.1 - AUSSERBETRIEBSETZUNG
- 8.2 - ENTSORGUNG
- 8.3 - WEEE Elektro- und Elektronik-Altgeräte

15

 **Timer-LED:** Neben dem Display, leuchtet, wenn während des Betriebs im Display die Betriebszeit angezeigt wird.

  Tasten **UP** und **DOWN (+/-)**: Dienen zum Einstellen der Temperatur und Zeit und zum Blättern durch die diversen voreingestellten Programme (siehe Menu-Taste). Wird eine dieser Tasten gedrückt, wenn das Gerät im STOP-Zustand ist, kann direkt auf die voreingestellten Programme zugegriffen werden, durch Drücken der Menu-Taste wird das gewünschte Programm ausgewählt, mit der

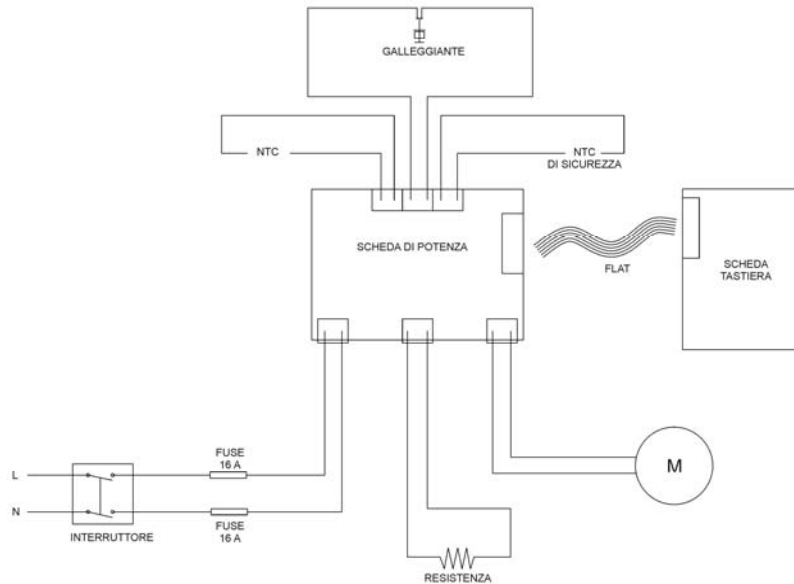
 **MENU-Taste:** Drücken, um den Betrieb einzustellen.  
- Durch einmaliges Drücken der MENU-Taste wird im Display der Bereich zum Einstellen der Temperatur angezeigt. Mit den Tasten UP und DOWN kann die gewünschte Temperatur gewählt werden. Durch Drücken der MENU-Taste wird diese bestätigt und als Soll-Temperatur gespeichert.  
- Danach wird im Display die einzustellende Zeit angezeigt. Mit den Tasten UP und DOWN kann die gewünschte Garzeit gewählt werden.  
Wird die MENU-Taste erneut gedrückt, wird die Garzeit bestätigt und gespeichert. Die gewählte Zeit ist die Betriebszeit des Geräts ab Erreichen der vorher eingestellten Soll-Temperatur.  
- Nun erscheint im Display die Meldung **GO**. Zum Starten des Betriebs nun die START-Taste drücken.

Nach Erreichen der gewählten Temperatur, egal ob die Zeit eingestellt ist oder nicht, gibt das Gerät ein TONSIGNAL aus.

Nach Betriebsende das Gerät durch Drücken der STOP-Taste abschalten.  
Stecker aus der Steckdose ziehen.  
Gerät aus dem Badgefäß entfernen.  
Badgefäß entleeren.

Der Softcooker gibt eine Fehlermeldung aus, wenn  
- der Wasserstand im Behälter zu niedrig ist ( ERR ),  
- im Innern des Geräts an den elektronischen Bauteilen eine Übertemperatur erreicht wird ( ERR ),  
- die Temperaturfühler aufgrund eines Defekts an einem der beiden nicht dieselbe Temperatur messen ( ERR ).

## 4.3 - SCHALTPLAN



## TEIL 5 - BEDIENUNG DES GERÄTS

### 5.1 - BEDIENELEMENTE




**Display:** Vierstellig, es werden im Abstand von 5 Sekunden jeweils die Temperatur und die Zeit angezeigt, sowie die Beschreibung der diversen voreingestellten Programme.



**START-Taste:** Drücken, um den Betrieb zu starten.



**OFF-Taste:** Drücken, um den Betrieb zu stoppen.

 **°C Temperatur-LED:** Neben dem Display, leuchtet, wenn während des Betriebs im Display die Arbeitstemperatur angezeigt wird.

## TEIL 1 - INFORMATIONEN ZUM GERÄT

### 1.1 - SICHERHEITSHINWEISE

- Der SOFTCOOKER darf nur durch unterwiesenes Personal verwendet werden, das die in dieser Anleitung genannten Sicherheitsregeln genau kennen muss.
- Sollte ein Wechsel des Personals erforderlich sein, ist rechtzeitig für die Unterweisung zu sorgen.
- Hände von den Heizelementen fernhalten.
- **Vor der Reinigung oder Wartung Gerät vom Stromnetz trennen.**
- Bei der Wartung oder Reinigung des Geräts (bei der die Schutzelemente entfernt werden) sind die bestehenden Gefahren sorgfältig zu beachten.
- Bei der Wartung bzw. Reinigung auf die auszuführenden Arbeiten konzentrieren und Ablenkungen vermeiden.
- Zustand des Netzkabels regelmäßig kontrollieren; ein abgenutztes oder beschädigtes Kabel stellt eine große Gefahr elektrischer Art dar.
- Sollte es beim Betrieb des Geräts zu Störungen kommen, Gerät nicht verwenden und den Kundendienst rufen.
- Reparaturen niemals selbst ausführen, sondern stets an autorisierte Reparaturwerkstätten wenden.
- Unter keinen Umständen darf der Benutzer das Gerät manipulieren. Bei jeder auftretenden Störung bitte an den Hersteller wenden.

Jeder Versuch von Zerlegung, Umbau oder Manipulation eines Bauteils des Geräts im Allgemeinen durch den Anwender oder durch nicht autorisiertes Personal führt zur Nichtigkeit der **Konformitätserklärung** gemäß EWG-Richtlinie 2006/42 und zur Ungültigkeit der Garantie und entbindet den Hersteller von Ersatzansprüchen für Schäden infolge einer solchen Manipulation.

Der Hersteller schließt auch in den folgenden Fällen jede Haftung aus:

- unsachgemäßer Gebrauch oder Manipulation des Geräts durch nicht ausreichend unterwiesenes Personal;
- unterlassene oder mangelhafte Wartung;
- Einsatz von **nicht originalen**, nicht speziell für das Modell vorgesehenen Ersatzteilen;
- gänzliche oder teilweise Missachtung der Bedienungsanleitung;
- Behandlung der Oberflächen des Gerätes mit ungeeigneten Produkten.

## 1.2 - AM GERÄT INSTALLIERTE SICHERHEITSEINRICHTUNGEN

Die Sicherheitseinrichtungen gegen elektrische und mechanische Gefahren wurden gemäß den Richtlinien **2006/95**, **2006/42** und der Norm **60335-1** umgesetzt.

Der Softcooker ist also mit Sicherheitseinrichtungen zum elektrischen und mechanischen Schutz sowohl während des Betriebs als auch bei Reinigung und Wartung ausgerüstet.

Dennoch bestehen nicht gänzlich auszuschließende „**RESTRISIKEN**“, auf die in dieser Anleitung mit dem Wort „**ACHTUNG**“ hingewiesen wird. Diese betreffen die Gefahr von Verbrennungen und Quetschungen beim Einfüllen und Entnehmen des Produkts sowie beim Reinigen des Geräts.

## 1.3 - BESCHREIBUNG DES GERÄTS

### 1.3.1 - Allgemeine Beschreibung

Bei der Planung und Realisierung des Softcooker haben wir besonders auf die Gewährleistung der folgenden Punkte geachtet:

- Solidität und Stabilität aller Bauteile.
- Handlichkeit durch den Griff aus Edelstahl, mit dessen Hilfe das Gerät einfach und bequem transportiert werden kann.
- Heizung mit Präzisionstemperaturregelung.
- Zirkulationsflügel zur optimalen Durchmischung des Produkts.
- Maximale Arbeitstiefe 16,5 cm.
- Optimaler Betrieb mit bis zu 50 Liter.
- Arbeitstemperatur von 20° bis 100°C mit Genauigkeit von +/- 0,3°C.

Die in der vorliegenden Anleitung beschriebenen Modelle wurden gemäß **EWG-Richtlinie 2006/42** und späterer Änderungen gebaut.

Im Falle eines Unfalles kann der Hersteller nicht haftbar gemacht werden, wenn das Gerät umgebaut, verändert, manipuliert, für nicht vom Hersteller vorgesehene Zwecke verwendet oder die Schutzvorrichtungen entfernt wurden.

### 1.3.2 - Konstruktive Eigenschaften

Der Softcooker ist vollständig aus Edelstahl AISI 304 hergestellt. Dies gewährleistet Hygiene und Unempfindlichkeit gegen Säuren und Salze sowie optimale Oxidationsbeständigkeit.

- Das Heizelement aus einem Panzerwiderstand mit elektropoliertes Spirale, der speziell für das Eintauchen in Wasser entwickelt wurde.
- Edelstahlgriff für den bequemen Transport des Geräts.
- Motorblockiervorrichtung bei Erkennung von Überspannung oder Übertemperatur.

## 1.4 - Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Softcooker wurde für das Vakuumgaren (Sous-Vide) in Wasser in einem Badgefäß entwickelt. Es ist nicht für andere Methoden zum Garen von Speisen oder zum Erwärmen von Flüssigkeiten außer Wasser konzipiert.

## 3.3 - ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Verpackungsmaterialien (Karton, Kunststoffband und PU-Schaum) sind dem normalen Hausmüll ähnlich und können daher problemlos entsorgt werden.

Sollte das Gerät in Ländern installiert werden, in denen besondere Regelungen bestehen, ist die Verpackung entsprechend der geltenden Vorschriften zu entsorgen.

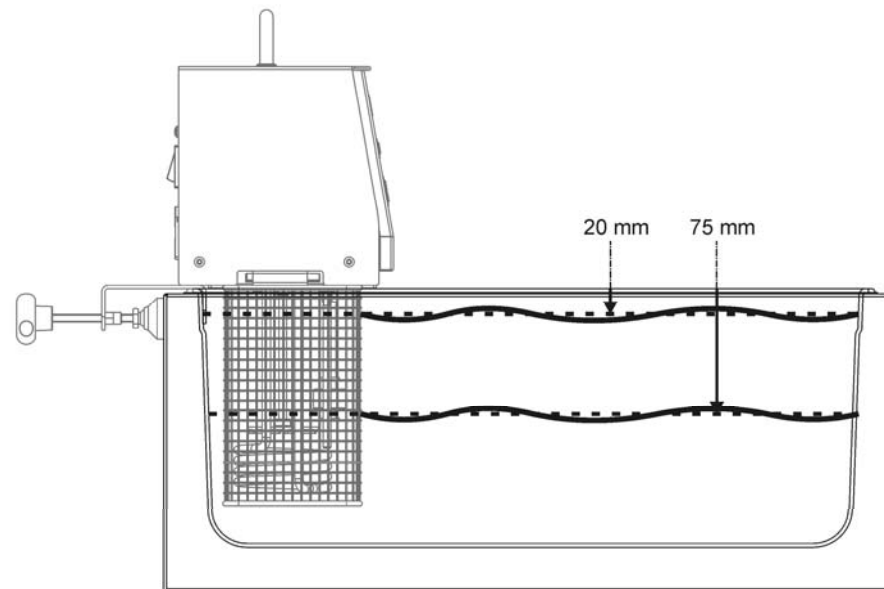
## TEIL 4 - INSTALLATION

### 4.1 - AUFSTELLUNG DES GERÄTS

Badgefäß mit Wasser füllen, dabei darauf achten, nicht unter dem für den Betrieb des Geräts erforderlichen **Mindestwasserstand** zu bleiben (75 mm vom oberen Rand des Gefäßes), und den **Höchstwasserstand (20 mm vom oberen Rand des Gefäßes)** nicht zu überschreiten.

Softcooker mit der Klemme an der Rückseite des Gerätes am Badgefäß fixieren.

Bitte darauf achten, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringen darf.



### 4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Das Gerät wird mit einem Netzkabel mit 3x1,5 mm<sup>2</sup> Querschnitt, 1,5 m Länge und CEI-Stecker geliefert. Gerät an 230 Volt 50 Hz anschließen.

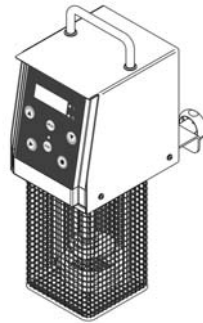
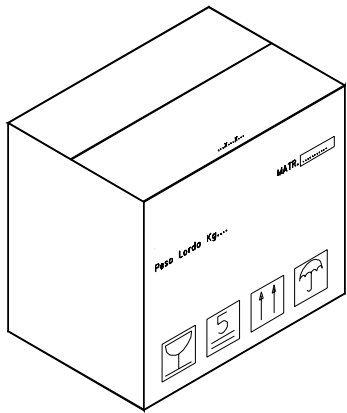
Außerdem kontrollieren, ob die auf dem Typenschild angegebenen Daten den Angaben in den Liefer- und Begleitpapieren entsprechen und ob Schalter und Steckdose während der Benutzung des Geräts leicht zugänglich sind.

## TEIL 3 - EMPFANG DES GERÄTS

### 3.1 - VERSAND DES GERÄTS (siehe Abb. 3)

Bevor die Geräte unser Lager verlassen, werden sie sorgfältig verpackt. Das Frachtstück besteht aus:

- Einem stabilen äußeren Karton mit Abpolsterungen innen;
- Dem Gerät;
- Der vorliegenden Anleitung;



### 3.2 - KONTROLLE DES FRACHTSTÜCKS BEIM EMPFANG

Beim Empfang des Frachtstücks mit dem Gerät ist die Packung sorgfältig zu prüfen, um festzustellen, ob größere Schäden vorliegen.

Wenn an der äußeren Verpackung Anzeichen von schlechter Behandlung, Stößen oder Stürzen erkennbar sind, ist der Schaden innerhalb drei Tagen ab dem in den Dokumenten angegebenen Übergabedatum der Spedition anzuzeigen und ein genauer Bericht zu den ggf. am Gerät vorliegenden Schäden abzufassen.

### 1.5 - Unzulässiger Gebrauch

Das Gerät darf ausschließlich für die vom Hersteller vorgesehenen Zwecke eingesetzt werden, das heißt:

- **Niemals** das Gerät verwenden, wenn es nicht ordnungsgemäß mit allen unbeschädigten und richtig montierten Schutzvorrichtungen installiert wurde, um die Gefahr von schweren Verletzungen zu vermeiden.
- **Niemals** Arbeiten an den elektrischen Bauteilen ausführen, ohne vorher das Gerät von der Stromversorgung getrennt zu haben: **Gefahr von Stromschlägen.**
- **Niemals** das Gerät einschalten, wenn ein Defekt vorliegt.
- Vor Gebrauch des Gerätes sicherstellen, dass alle gefährlichen Situationen in geeigneter Weise abgestellt wurden. Beim Auftreten von Störungen gleich welcher Art das Gerät sofort abstellen und den Wartungsbeauftragten verständigen.
- **Niemals** unbefugtes Personal am Gerät arbeiten lassen.

Bei Unfällen mit elektrischem Strom ist zuerst der Verunglückte vom elektrischen Leiter zu trennen (da dieser in der Regel das Bewusstsein verloren hat). Dies ist eine gefährliche Situation.

Der Verunglückte leidet in diesem Fall den elektrischen Strom: Bei Berührung erfolgt ein Stromschlag. Daher sollte der Strom direkt an der Sicherung der Versorgungsleitung unterbrochen werden, bzw., wenn dies nicht möglich ist, der Verletzte mithilfe von isolierenden Materialien (Holz- oder Kunststoffstangen, Stoff, Leder usw.) entfernt werden.

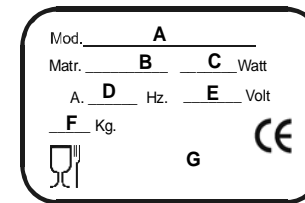
Es sollte unverzüglich ein Arzt hinzugezogen und der Patient in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

### 1.6 - Gerätekenndaten

Durch genaue Angabe des „Modells“, der „Seriennummer“ und des „Herstellungsjahrs“ des Geräts wird unser Kundendienst schneller und effizienter reagieren können.

Bitte geben Sie das Modell des Geräts und die Seriennummer jedes Mal an, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden.

Die Daten sind dem in Abb. 1.7.1 dargestellten Schild zu entnehmen.



A = Modell des Geräts  
B = Seriennummer  
C = Motorleistung in Watt  
D = Ampère  
E = Motorfrequenz in Volt  
F = Gerätegewicht in kg  
G = Hersteller

Abb. 1.7.1

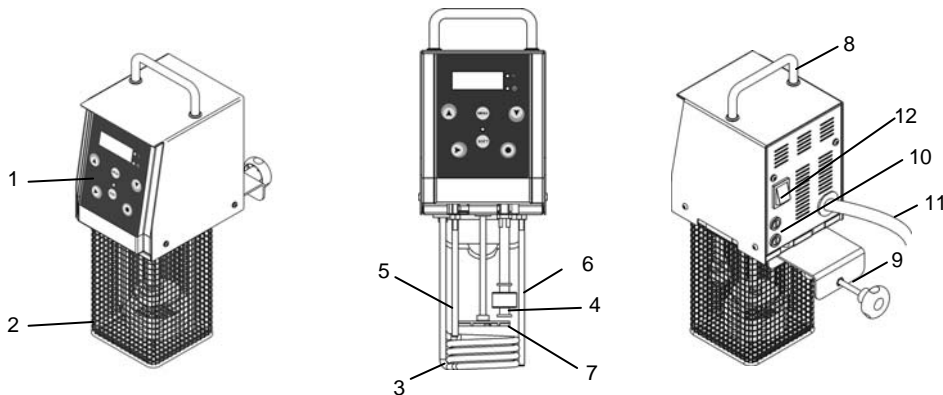
## 1.7 - Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen

### ACHTUNG!

Vor Gebrauch des Geräts ist sicherzustellen, dass die Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß angebracht und unbeschädigt sind. Zu Beginn jeder Arbeitsschicht ist zu prüfen, ob sie vorhanden und funktionsfähig sind. Andernfalls ist der Wartungsbeauftragte zu verständigen.

- **A Schutzkäfig Heizelement:** Verhindert Berührungen mit dem Heizelement und dem Zirkulationsflügel, an denen Verletzungsgefahr besteht.
- **B Automatische Schutzvorrichtung gegen Trockenbetrieb:** Falls der Wasserstand unter die Mindestmarke sinkt (75 mm vom oberen Rand des Badgefäßes), wird das Gerät abgeschaltet und im Display erscheint eine Fehlermeldung (ERR).
- **C Blockiervorrichtung:** Wenn die Temperaturfühler aufgrund einer Störung an einer der beiden nicht dieselbe Temperatur messen, wird das Gerät abgeschaltet und im Display erscheint eine Fehlermeldung (HIGH).

## 1.8 - Aufbau des Geräts



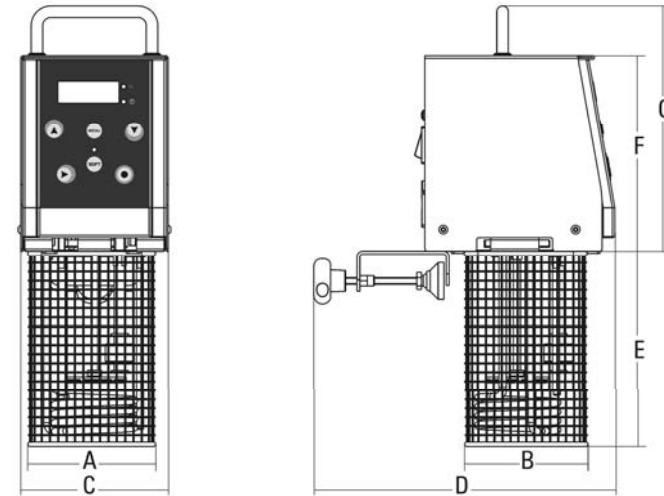
### LEGENDE

1	Bedienfeld	7	Mischflügel
2	Schutzkäfig Heizelement	8	Griff
3	Heizelement	9	Klemme
4	Schwimmer	10	Sicherungen
5	Fühler	11	Kabel
6	Sicherheitsfühler	12	EIN/AUS-Schalter

## TEIL 2 - TECHNISCHE DATEN

### 2.1 - ABMESSUNGEN, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN...

Abb. 2 - Abmessungen und maximaler Platzbedarf des Geräts



Modell	Einheit	Softcooker
<b>Leistung</b>	Watt	2.000
<b>Stromversorgung</b>		230V/50Hz
<b>Temperatur</b>	°C	20 ÷ 100
<b>A x B</b>	mm	110 x 105
<b>C x D</b>	mm	130 x 260
<b>E / F / G</b>	mm	170 / 170 / 210
<b>Nettogewicht</b>	kg	4,5



### ACHTUNG

DIE ELEKTRISCHEN MERKMALE, FÜR DIE DAS GERÄT EINGERICHTET IST, SIND AUF EINEM SCHILD AN DESSEN RÜCKSEITE ANGEGEBEN; VOR DEM ANSCHLIESSEN SIEHE ABSCHNITT „ELEKTRISCHER ANSCHLUSS“